



Evangelisch-Lutherische Kirchengemeinde Fockbek

Kirchengemeinde Fockbek

Friedhofsweg 7a

24787 Fockbek

Tel. 04331 - 6 33 42

Fax 04331 - 66 21 74

buero@kirchengemeinde-fockbek.de

www.kirchengemeinde-fockbek.de

Ev.-Luth. Kirchengemeinde Fockbek, Friedhofsweg 7a, 24787 Fockbek

An die
Anwohnerinnen und Anwohnern der Pauluskirche,
die Gemeindemitglieder der Kirchengemeinde Fockbek
und alle Fockbekerinnen und Fockbeker

Fockbek, 2. März 2021

Sehr geehrte Anwohnerinnen und Anwohner,
Liebe Gemeindemitglieder,
Liebe Fockbekerinnen und Fockbeker,

da Präsenzveranstaltungen zurzeit nicht möglich sind, möchten wir Sie auf diesem Wege über den Stand des Um- und Neubauvorhabens Pauluskirche/Gemeindezentrum informieren.

Zukünftig wird auf der Homepage der Kirchengemeinde ein kleiner „Newsticker“ zu finden sein, der Sie über den Fortgang auf dem Laufenden hält.

Die Entwicklung in unserer Nordkirche wird schon in absehbarer Zeit zum Wegfall von Pastor*innen-Stellen und besonders im ländlichen Raum zur Fusion von Gemeinden führen. Dank der großzügigen Spende durch Herrn Striewski wird es möglich, Fockbek zukunftsorientiert aufzustellen und hier langfristig die Entwicklung eines geistlichen Zentrums einzuleiten und die Basis für eine breitgefächerte soziale Arbeit zu schaffen – auch über den rein kirchlichen Bereich hinaus.

Im Mittelpunkt des kirchengemeindlichen Lebens steht die Kirche (als Gebäude) und hier üblicherweise auch der zugehörige Glockenturm, dem kulturgeschichtlich in unterschiedlicher Hinsicht Bedeutung zukommt. Früher zumeist das höchste Gebäude einer Ansiedlung weithin sichtbar als Orientierungshilfe in ganz praktischer sowie in geistlicher Hinsicht. Das Streben „auf den Himmel zu“ trieb Kirchenbaumeister zu immer kunstvolleren Konstruktionen und hat zu besonders beeindruckenden Werken der Baukunst geführt. Den Glocken im Turm kommt die Aufgabe zu, die Gläubigen zum Gottesdienst zu rufen oder zu kurzer Besinnung und Einkehr einzuladen. Stand in früheren Zeiten die gesamte Tageseinteilung nach dem kirchlichen Geläut noch stark im Vordergrund, wird im neuzeitlichen Kirchenbau inzwischen oft sogar auf eine Turmuhr verzichtet.

In Fockbek hat ein Architektenwettbewerb nach den üblichen Standards stattgefunden und eine Fach-Jury hat in einem objektiven und anonymisierten Verfahren den Entwurf des Architektenpaares Königs als denjenigen prämiert, der die Vorgaben am besten erfüllt. Der Stifter stellt seine Spende für die Umsetzung dieses Siegerentwurfs zur Verfügung.

Es handelt sich hierbei ausdrücklich um einen *Vorentwurf*, was die digitale Aufbereitung und Darstellung schnell vergessen lässt. Die Architekten sind gebeten worden, diesen Vorentwurf in einer schriftlichen Ausarbeitung zu erläutern, um ihre Entwurfsidee zu vermitteln und gestalterische und bautechnische Grundüberlegungen in diesem Zusammenhang transparent zu machen.

Zum Planungsstand: Die Firma Drees & Sommer hat die Bauherrenvertretung für die Kirchengemeinde übernommen; alle grundsätzlichen Projektentscheidungen werden nach fachlicher Vorbereitung durch Drees & Sommer ausschließlich vom Kirchengemeinderat getroffen. Alle für einen geordneten Projektstart erforderlichen Fakten wurden inzwischen zusammengetragen, Zuständigkeiten und Abläufe geklärt und geregelt. Aus dem Zusammenspiel von Anforderungen der Kirchengemeinde, dem Stifter-Interesse, der baurechtlichen Anforderungen sowie der erforderlichen Einbindung diverser kirchlicher Gremien ergibt sich eine Situation mit hohem Regelungsbedarf. Der Fortschritt des Projektes ist gerade jetzt in der Startphase von der Einholung unterschiedlichster Genehmigungen geprägt.

Damit aus dem Vorentwurf ein Entwurf wird, der sich dem schlussendlich zu errichtenden Gebäude weiter annähert, ist immer die Einbindung von Fachplanern (z.B. für Statik, technische Gebäudeausstattung, Akustik usw.) erforderlich. Durch ihre Expertise wird der Vorentwurf weiterentwickelt und geschärft. Zurzeit werden die neutralen Fachplaner, bevorzugt aus der Region, ausgewählt und dann durch den KGR beauftragt. Erst wenn sie ihre Leistungen erbracht haben, liegen zusätzliche und vielleicht neue Informationen vor, die von der Kirchengemeinde im Rahmen einer transparenten Arbeitsweise allen Gemeindegliedern, den Anwohnerinnen und Anwohnern und allen Menschen im Dorf vorgestellt werden können.

In welcher Form diese Informationen sowie die Entwurfserläuterungen durch die Architekten zur Verfügung gestellt werden können, lässt sich derzeit aufgrund der Pandemie-Situation noch nicht abschließend klären. Bitte nutzen Sie die Möglichkeit, sich über unsere Homepage regelmäßig zu informieren.

Herzliche Grüße



Eva Katharina Ente
Vorsitzende



Oliver Sievers
Stellvertretender Vorsitzender